

## **Falke, Gustav: Der rechte Ort (1884)**

1 Es ist ein stiller Pfad  
2 Entlang an Klee und Korn,  
3 Wo Furchen grub das schwere Rad;  
4 Gaisblatt wuchert am Rand, und Dorn.

5 Rings Farben, juliwarm,  
6 Und reifer Roggenduft!  
7 Ein tanzender Mückenschwarm  
8 Und Schwalben in zitternder Luft.

9 Und um die glühe Mittagszeit  
10 Ein Bett im Heckenkraut,  
11 Und weit  
12 Kein Menschenlaut.

(Textopus: Der rechte Ort. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66092>)